

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929
1918**

298 (20.12.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-407124](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-407124)

Fremdherrschaft am Rhein.

Unterdrückung der deutschen Presse.
Berlin, 17. Dezember. In der heutigen Sitzung der Interalliierten Kommissionsmitglieder in Spaan wurde eine Entschlossenung des Westfront-Komitees mitgeteilt, wonach das Verbot der Einfuhr rechtsrheinischer Zeitungen in das besetzte Gebiet aufrechterhalten wird. Die Antwort des Westfront-Komitees lautet: Die Westfrontbehörden des besetzten Gebietes haben in den besetzten Gebieten unbedingtes Recht der Zensur und Zensur über die deutschen Zeitungen. Zudem hat den besetzten rechtsrheinischen Zeitungen in diesem Gebiet unterdrückt haben, machen sie lediglich von diesem Recht Gebrauch und zwar aus Gründen, deren Beurteilung nur ihnen zusteht. Der amerikanische General Rhoades teilte mit, daß nach einem letzten aus Berlin eingelaufenen Bericht amerikanischer Delegierter die in einer früheren Sitzung der Westfront-Kommission vorgeschlagenen Beschränkungen der Einfuhr von amerikanischen Zeitungen in das besetzte Gebiet nicht durchzuführen sind. Deutsche Westfront-Kommissionen, Staatssekretäre, Erzbischöfe.

Polstherie am Rhein.
A. H. N., 18. Dezember. Vom morgen ab wird der Verkehr zwischen dem besetzten Gebiet und dem übrigen Vaterland durch den Post- und Telegrafendienst freigegeben. Das Telegrafennetz nimmt seine Telekommunikation an. Einmalige Anträge.

Deutsches Reich.

Leitungsstelle anstatt Besatzungsmittel.
Berlin, 17. Dezember. Eine neue Bestimmung des Besatzungsmittelgesetzes wird zur Umwandlung der Kriegesgegenstände in Besatzungsmittel als Besatzungsmittel zugelassen. Während der Kriegesgegenstände als Besatzungsmittel zugelassen, während der Kriegesgegenstände als Besatzungsmittel zugelassen, während der Kriegesgegenstände als Besatzungsmittel zugelassen.

Der Religionsunterricht.
Berlin, 17. Dezember. Für die Durchführung des bekannnten Religionsgesetzes ist ein Ausschuss ernannt worden, der die Ausführung des Gesetzes zu prüfen hat. Der Ausschuss wird die Ausführung des Gesetzes zu prüfen haben. Der Ausschuss wird die Ausführung des Gesetzes zu prüfen haben.

Deutschfreundliche Kundgebung in Hildesheim.
Hildesheim, 17. Dezember. Hier fanden gestern abend über 6000 deutsche Männer und Frauen bei bester Beteiligung eine Kundgebung statt, die sich zu einer gewaltigen, eindrucksvollen Kundgebung für die Förderung der deutschfreundlichen Beziehungen entwickelte. Nach Ansprachen von Reichern und führender Parteimitglieder in Hildesheim und im übrigen Reich wurde unter großer Begeisterung nachfolgende Entschlossenung angenommen: Wir Hildesheimer Männer und Frauen sind bereit, den Kampf um die Rettung der deutschen Nation zu führen. Wir sind bereit, den Kampf um die Rettung der deutschen Nation zu führen.

Ausland.

Gehtes portugiesischer Präsident von Portugal.
Lissabon, 17. Dezember. Die portugiesische Öffentlichkeit gibt die Bildung einer vorläufigen Regierung unter der Präsidentschaft des Marineoffiziers Salazar bekannt. Das Parlament tritt am Montag zusammen.

Einfluss von 17. Dezember. Die Wähler werden, heißt die Polizei, darauf, daß die Erneuerung der Präsidentschaft des Reichs auf eine Erneuerung von Deutschen und Freiwählern zurückzuführen ist.

Marine.

Heinrichs aus der Türkei.
— Berlin, 17. Dezember. Am Samstag ist ein großer Transport deutscher Marineoffiziere aus Konstantinopel in Berlin eingetroffen. Sie machten einem Aufmarsch der H. R. H. folgende Angaben: Am 8. November langten die Empfänger mit 4 Schiffen in Konstantinopel an.

Der Landrat.
Der Landrat.
Der Landrat.
Der Landrat.

Der dort befindlichen deutschen Truppenunterstützung.
Die Stadt bis zum 18. November zu räumen. Unter Transport nur einer der letzten. Die Stadt bis zum 18. November zu räumen. Unter Transport nur einer der letzten. Die Stadt bis zum 18. November zu räumen. Unter Transport nur einer der letzten.

Aus den Infanterien.

Wilhelmshaven, 19. Dezember.
Die deutsche Volkspartei hat vor kurzem mit den Vorbereitungen für die Wahlen zur Nationalversammlung begonnen. Die deutsche Volkspartei hat vor kurzem mit den Vorbereitungen für die Wahlen zur Nationalversammlung begonnen.

Die Christlich-demokratische Volkspartei.
Die Christlich-demokratische Volkspartei hat vor kurzem mit den Vorbereitungen für die Wahlen zur Nationalversammlung begonnen. Die Christlich-demokratische Volkspartei hat vor kurzem mit den Vorbereitungen für die Wahlen zur Nationalversammlung begonnen.

Amgehend u. Provinz.

Hildesheim, 17. Dezember. Zwei Wählervereinigungen haben gestern feierlich ihre Statuten in der Stadt Hildesheim beschlossen. Zwei Wählervereinigungen haben gestern feierlich ihre Statuten in der Stadt Hildesheim beschlossen.

Am 17. Dezember. Die Wählervereinigungen haben gestern feierlich ihre Statuten in der Stadt Hildesheim beschlossen. Die Wählervereinigungen haben gestern feierlich ihre Statuten in der Stadt Hildesheim beschlossen.

Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener.
Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener hat sich am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim eröffnet. Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener hat sich am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim eröffnet.

Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener.
Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener hat sich am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim eröffnet. Die amtliche Fürsorgestelle für Hinterbliebene im Kriege Gefallener hat sich am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim eröffnet.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Rechtung Stormulare.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Städtisches Lebensmittellager.

Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter.
Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen. Die Ausgabe der Zusatzkarten für Schwer- und Schwerarbeiter ist am 17. Dezember in der Stadt Hildesheim begonnen.

Adler-Theater.
Direktion: Karl Arnold.

Heute und folgende Tage:
Das Fräulein vom Amt.

Ab Freitag:
Wo die Lerche singt.

Rauchen streng verboten!

Doppeltrone.

Genuss 487. Besizer: Otto Pergande. Genuss 487.

Jeden Dienstag und Freitag:
Große Extra-Konzerte

des Musikkorps der 2. Roten-Division unter Leitung des Musikdirektors Böhler. Anfang 7.30 Uhr abends.

Es laden ergebenst ein Hr. Böhler, D. Pergande.

Variété
Groß-Rüstringen.

Der erfolgreiche, allabendlich stürmisch bejubelte
Riesen-Spielplan

Anfang 8 Uhr
Vorverkauf 11-1 Uhr
und ab 5 1/2 Uhr.
Telephon 855.

Sonn- und Feiertags
3 Vorstellungen 2
4 und 8 Uhr.

Als schönstes Weihnachtsgeschenk eignet sich eine feine Visitenkarte

Serner empfiehlt sich zur Anfertigung von

**Neujahrs-Gratulationskarten, sowie
Verlobungs- u. Vermählungskarten,
Geburtsanzeigen usw.**

in feinsten Ausführung bei schnellster
Lieferung

**Die Buchdruckerei des
Wilhelmsh. Tageblattes**
Th. Söh, Kronprinzenstraße 22.

Habe Fernsprech-
anschluß
388
bekommen.
M. Berliner
Produkten-Geschäft,
Rüstringen II, Poststr. 4.

Aus dem Feinde zu-
rückgekehrt, habe ich
meine Tätigkeit beim
Land- und Amtsgericht
Wurich wieder aufge-
nommen.

Rechtsanwalt Knodt
Wurich, Markt 23.

Gebrauchte Möbel
kauft und tauscht un-
terstützt. Söh, Markt 23.

Sch taufe:
Felle
Fuchs-
Stils-
Warder-
Büffel-
Kamin-
Ragen-
Hafen-
Sitter.

Reiz-Spezialhaus
Rud. van Sindelt
Bismarckstraße 91

Ihnen ist bekannt,
daß zu diesem Weihnachtsfeste keine
Wachskerzen
angefertigt werden dürfen. Jeder-
mann ist daher Käufer der

**Weihnachts-
Wunderkerze**

aus verschiedenfarbigem Glase. Sie
erzielen mit dem Verkauf einen
großen Umsatz. Beschäftigung erbeten.
Vorführung jederzeit. Preise äußerst
günstig.

Solinger Stahlwaren-Haus
Marktstraße 40. Fernsprecher 272.
Generalvertreter für die Gesamt-Republik.

MUSIKHAUS
A. E. FISCHER



WILHELMSHAVEN
VIKTORIASTR. 4

Offerierte sofort lieferbar:
200 kpl. Schlafzimmer
roh mit Schränken 1,20 m, 2törig 1,30 m u. 1,50 m
3törig mit Glas und Beschlägen.

Gross. Posten Küchen.
Möbelfabrik **Johannes Stoppock**
Hamburg 23, Schellingstraße 21.
Tel. Alster 4785.

Die Weihnachten!
Eine Künstler-Postkarten-Serie für
Geschenkw Zwecke vorzüglich geeignet

**Sieht-Steinstatt: Malerische
Motive aus Wilhelmshaven**
Preis Mk. 2.40 (in Weihnachtverpackung).

Eine so packende und naturgetreue Dar-
stellung ist wohl selten erreicht worden.
Jedes Bild spricht zu uns.

Gebr. Ladewigs Buchhandlung,
Roonstraße.

Tätowierung!
fein Ausstechen, einmalige Behandlung, Geschwulst-
warzen, Mutter- und Leberflecke, Blutgeschwamm
entfernt unter Garantie

ohne Schnitten

Delo Madel, Wilhelmshaven, Sinterstr. 14, II.
Sprechstunden: Jeden Donnerstag, Freitag und
Sonntag von 10-12 Uhr u. von 3-7 Uhr.

Gebr. Ladewigs Buchhandlung
Roonstrasse

Das schönste
Weihnachtsgeschenk!!

Claus Bergen, Eine U-Bootsfernfahrt
in hübschem Weihnachtskästchen.
Preis Mk. 5.-

18000 Mk. kosten die Vorlagen für die in un-
serem Verlage erschienenen Karten. Jeder, der
in diesem Weltkrieg mit Stolz und Freude die
Taten unserer U-Boote verfolgt hat, soll eine so
fesselnde Darstellung im Bilde sein eigen nennen.

Turn-Verein „Einigkeit“
Wilhelmshaven,

Am Sonntag, den 22. Dezember 1918,
im Seemannshaus:
Unterhaltungs-Abend
- mit Tanzkränzchen -
(statt Weihnachtsfeier).

- Anfang 4 Uhr nachm. -

Freunde und Gönner des Vereins sind freund-
lich eingeladen. Mitglieder werden sich
durch Mitgliedskarte ausweisen.

Der Vorstand.

Deutsche demokratische Partei
(Ortsgruppe Wilhelmshaven-Rüstringen)

Erster Partei-Abend
am Freitag, den 20. d. Mts., 8.30 Uhr
abends, im Saale der Oberrealschule.
Freunde der Partei willkommen!

Öffentliche Versammlung!
am Sonntag, den 22. d. M., vormittags
11 Uhr, im Saale der Burg Hohenzollern.
Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.
Der Partei-Vorstand.

Marine-Zahlmeister

Der Vortrag fällt heute abend aus.
Dafür **Vollversammlung heute Don-
nerstag, den 19., abends 8 Uhr, im
Parkhaus. Statuten und Wahlen.**

Den Weihnachtskuchen
backt jede Hausfrau mit
**Ovelgönners
Backpulver!**

M. HENNING'S Brot-Füllten.

2 jg. Lebensl. Herren
suchen die Bekanntmachung
einer netten, hübschen
Damen, nicht über 18
alt. Briefen u. K. L. 3
an die Geschäftsst. d. B. 101.

Versammlung
am Sonntag, 21. d. Mts.,
um 8 Uhr abends,
im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Wilhelmsh. Bügelinstitut
Marktstraße 35, I
Beforgt Aufbügeln, Repa-
raturen und Reinigen an
familiären Garderoben.
Zweigamtliche Friedhöfe
Ränge 4 part. Iff.

Die glückliche Geburt eines
kräftigen Buben zeigen in
dankbarer Freude an
Obermaschinistenmaat
**Mar. Stabing, Doms
und Frau.**
Rüstringen, 18.12.18.

Die glückliche Geburt eines
kräftigen Buben zeigen in
dankbarer Freude an
Obermaschinistenmaat
Alf. Adam und Frau
Gretchen, geb. Ellis.
Whaven, am 18. Dezbr. 1918.

Todesanzeige.
Am Dienstag, den 17. Dezember, abends
8 1/2 Uhr, starb nach kurzer, schwerer Krank-
heit unser lieber, guter Sohn und Bruder
Bernhard
im blühenden Alter von 17 1/2 Jahren.
Dies bringen tiefbetrübt zur Anzeige
Böttchermeister Joh. Kneten und Frau
nebst Söhnen Willy, Paul
und Angehörigen.

Die Beerdigung findet am Sonnabend,
den 21. d. Mts., 3 Uhr, von der Leichenhalle
des neuen städt. Friedhofes aus statt.

Nachruf!
Am 17. Dezember starb nach kurzer
schwerer Krankheit unser lieber Mitarbeiter
Bernhard Kneten.
Ehre seinem Andenken!
Vorstand u. Personal des Abwick-
lungsbüros und Hafenskapitäns.

Todesanzeige.
Der unerbittliche Tod entriß uns nach
kurzer Krankheit mitten aus seinem rast-
los tätigen Leben meinen geliebten Mann,
unsere herzenguten Vater
Daniel Duis
im 59. Lebensjahre.
In tiefstem Schmerz:
Tetta Duis, geb. Reemtsma,
und Kinder Helens, Richard,
Hans und Willi.
Rüstringen, den 17. Dezember 1918.
Müllerstr. 19
Die Trauerfeier findet am Sonnabend,
den 21. d. Mts., 2 Uhr nachmittags, in der
Kapelle des neuen städtischen Friedhofes
Wilhelmshaven statt.

Statt besonderer Anzeige.
Nach Gottes unerforßlichem Rat-
schlusse starb am Mittwoch, den 18. De-
zember 1918 abends 11 1/2 Uhr, wohlvor-
bereitet durch den Empfang der heiligen
Sterbesakramente, unser innigstgeliebter
Vater, Bruder, Großvater, Schwiegervater
und Großonkel, der Militärinvalide
Christian Austermann
Veteran der Feldzüge 1866 und 1870/71
im Alter von 73 1/2 Jahren nach kurzer,
schwerer Krankheit.
Wilhelmshaven, den 19. Dezember 1918.
In tiefer Trauer:
Anton Austermann nebst Angehörigen.
Die Beerdigung findet am Montag, den
23. Dezember, um 3 Uhr nachmittags, von
der Leichenhalle des neuen städt. Fried-
hofes aus statt.

Der Dedoffizierbund und der Geist in der Marine.

Der Dedoffizierbund bietet um Aufnahme folgenden Bedingungen: ...

Da das deutsche Volk heute mehr denn je das Recht hat, die nachste Wahlzeit zu erfahren, so sei zu dieser wichtigen Frage eine dritte Stimme das Wort besagt. ...

artiges Verhalten der Seesoffiziere mit all seinen Folgen dürfte naturgemäß kaum fähig, das die- selbe sich ihren Untergebenen allmählich völlig ein- zuverleiben und das damit auch gerade das in Bezug- unbedeutend notwendige Vertrauen der Besatzung- gen zu gewinnen ...

Einmalige Aufnahme des Dedoffizierbundes. ...

„Manchen“ noch eine besondere Geduld er- zeugen! ...

Die innere Aufgabe ist es für den bis- herigen Berufssoldaten, zur Zeit einen neuen, ...

Wissenschaften, die ich schon früher angegeben, ...

Erennung von Staat und Kirche. ...

Gingelandt.

Für Artikel unter dieser Rubrik übernimmt die Schif- fahrt keine Verantwortung. ...

Wilschaben, Bundesvorsitzender.

Die innere Aufgabe ist es für den bis- herigen Berufssoldaten, zur Zeit einen neuen, ...

Ernung von Staat und Kirche.

Da einer der letzten öffentlichen Wohlfahr- tungsmänner ...

Bekanntmachung.

Nr. F. R. 850/II. 18. R. R. V.

Im Auftrage des Demobilisierungsamtes wird folgendes angeordnet:

Artikel I.

- Die Bekanntmachungen:
- N. 1/7. 15. R. R. V. vom 20. Juli 1915 betr. Bestandsan- meldung und Bewertung von Kupfer in Fertig- fabrikaten.
- H. 5395/9. 15. R. R. V. vom 2. Nov. 1915, betr. Beschlag- nahme und Nachmeldung von Kupfer in Fertig- fabrikaten.
- Me. 3046/2. 17. R. R. V. vom März 1917, betr. Beschlag- nahme von Kupferlegierungen (Messing, Rotguss, Bronze) in Fertigfabrikaten und Nachmeldung von Kupfer in Fertigfabrikaten.
- M. 325/7. 15. R. R. V. vom 31. Juli 1915, betr. Beschlag- nahme, Medepflicht und Ablieferung von fertigen, ge- brauchten und ungebrauchten Gegenständen aus Kupfer, Messing und Reinmetall.
- M. 325e/7. 15. R. R. V. vom 24. September 1915, betr. An- weisung an die Kommunalverbände u. a. zur Bekann- tmachung betr. Beschlagnahme, Medepflicht und Ablieferung von fertigen, gebrauchten und ungebrauch- ten Gegenständen aus Kupfer, Messing und Reinmetall vom 31. Juli 1915, Nr. M. 325/7. 15. R. R. V.
- M. 3231/10. 15. R. R. V. vom 16. November 1915, betr. Ent- eignung, Ablieferung und Eingiehung der durch die Verordnung M. 325/7. 15. R. R. V. beziehungsweise M. 325e/7. 15. R. R. V., beschlaggenommenen Gegenstände vom 31. Juli 1915, Nr. 24. September 1915.
- M. 2684/2. 16. R. R. V. vom 15. März 1916, betr. Ent- eignung, Ablieferung und Eingiehung der durch die Verordnung M. 325/7. 15. R. R. V. bzw. M. 325e/7. 15. R. R. V. beschlaggenommenen Gegenstände vom 31. Juli 1915, Nr. 24. September 1915 mit Zufügen.
- M. 8/1. 18. R. R. V. vom 26. März 1918, betr. Beschlagnahme, Entgeignung und Medepflicht von Gegenständen bezw. freiwillige Ablieferung aus von anderen Gegenständen aus Kupfer, Kupferlegierungen, Nickel, Nickellegierungen, Aluminium und Zinn.
- M. 8/6. 18. R. R. V. vom 15. Juni 1918, betr. Nachtrag zu der Bekanntmachung Nr. M. 8/1. 18. R. R. V. vom 26. März 1918.
- Me. 1700 A/8. 17. R. R. V. vom 2. Oktober 1917, betr. Nach- trag zu der Bekanntmachung Nr. Me. 1/3. 17. R. R. V. vom 20. Juni 1917.
- M. 1/2. 17. R. R. V. vom 8. Februar 1917, betr. Beschlag- nahme, Bestandserhebung und Entgeignung von Bier- glasbeständen und Biertrugbeständen aus Zinn und frei- willige Ablieferung von anderen Zingegenständen.

M. 1/12. 16. R. R. V. vom 10. Januar 1917, betr. Beschlag- nahme, Bestandserhebung und Entgeignung von Pros- pektpfeifen aus Zinn, von Orgeln und freiwillige Ab- lieferung von anderen Zingegenständen, Schalleitern usw. von Orgeln und sonstigen Musikinstrumenten.

- M. 1/1. 17. R. R. V. vom 1. März 1917, betr. Beschlagnahme, Bestandserhebung und Entgeignung sowie freiwillige Ab- lieferung von Glöden aus Bronze.
- Me. 500/2. 17. R. R. V. vom 1. März 1917, betr. Beschlag- nahme, Bestandserhebung und Entgeignung von fertigen, gebrauchten und ungebrauchten Gegenständen aus Alu- minium.
- Me. 1700 A/4. 17. R. R. V. vom 10. Mai 1917, betr. Nachtrag zu der Bekanntmachung Me. 500/2. 17. R. R. V. vom 1. März 1917.
- M. 2432/8. 15. R. R. V. vom 24. August 1915, betr. Be- standserhebung und freiwillige Ablieferung der zur Bedienung von öffentl. u. privaten Baumerken verwen- deten Kupfermengen, einschließl. kupferner Dach- rinnen, Abfallrohre, Fenster und Gefassabdeckungen.
- M. 200/1. 17. R. R. V. vom 8. März 1917, betr. Beschlag- nahme, Medepflicht, Entgeignung und Ablieferung der bei öffentlichen und privaten Baumerken zu Kupferan- lagen und zur Bedienung verwendeten Kupfermen- gen, einschließl. kupferner Dachrinnen, Abfallrohre, Fenster und Gefassabdeckungen, sowie einschließl. der an Blechbauelementen befindlichen Platinanteile.
- M. 200/1. 17. R. R. V. u. 15. Mai 1917, betr. Nach- trag zur Anweisung an die Kommunalverbände zu der Bekanntmachung Nr. M. 200/1. 17. R. R. V. vom 9. März 1917.
- Me. 1700 B/8. 17. R. R. V. vom 2. Oktober 1917, betr. Nach- trag zu der Bekanntmachung Nr. M. 200/1. 17. R. R. V. vom 9. März 1917.
- Me. 100/2. 17. R. R. V. v. 15. Mai 1917, betr. Beschlagnahme, wiederholte Bestandserhebung und Entgeignung von Destillationsapparaten aus Kupfer u. Kupferlegierungen (Messing, Rotguss und Bronze) und freiwillige Ab- lieferung von anderen Brauereigeräten aus Kupfer und Kupferlegierungen (Messing, Rotguss und Bronze).
- Me. 1700 C/8. 17. R. R. V. vom 2. Oktober 1917, betr. Nach- trag zu der Bekanntmachung Nr. Me. 100/2. 17. R. R. V. vom 15. Mai 1917.
- N. 1400/4. 18. R. R. V. vom 1. Mai 1918, betr. Beschlag- nahme und Bestandserhebung von Schiffen und Ge- schäftsstellen von Kontroll-, Registrier- und Schreib- tafeln.

N. 1/9. 16. R. R. V. vom 1. September 1916, betr. Beschlag- nahme und Bestandserhebung von Platin, werden hiermit aufgehoben

Artikel II.

Im Auftrage des Demobilisierungsamtes und auf Grund des § 1 der Bundesratsverordnung über Sicher- stellung von Kriegsbedarf in der Fassung vom 28. April 1917 (Reichs-Gesetzblatt S. 376) wird folgendes angeordnet:

- a) Alle Entgeignungen, welche sich auf Gegenstände er- strecken, die durch die in Artikel I aufgeführten Bekann- tmachungen betroffen sind, werden, soweit das Material noch nicht abgeliefert ist, hierdurch widerrufen.
- b) Alle Entgeignungen, welche von der Metall-Werb- stoffabteilung der Kriegs-Rohstoff-Abteilung veranlaßt sind und Metalle in Fertigfabrikaten betreffen, werden, so- weit das Material noch nicht abgeliefert ist, hierdurch wider- rufen.

Artikel III.

Auf Erfüllung der durch die Metall-Werbstoffabteilung- stelle abgeschlossenen Käufe von Metallen und Metallgegen- ständen wird hiermit verzichtet. Der Verzicht erstreckt sich auch auf Material, welches aus solchen Käufen als Rest- lieferung noch zurückständig ist.

Artikel IV.

Im Auftrage des Demobilisierungsamtes wird an- geordnet:

Das Einverständnis mit dem im Artikel II angepro- chenen Widerruf der Entgeignungen und der bedingte Verzicht auf die weitere Erfüllung der Kaufverträge gemäß Artikel III wird angenommen, falls nicht bis zum 15. Januar 1919 durch eingeschriebenen Brief bei der Metall- Werbstoffabteilung der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Kriegsministeriums, Berlin W 30, Mohrstraße 22, Einspruch erhoben wird.

Trotz des Widerrufs der Entgeignungen und des Ver- zichts auf Erfüllung der Kaufverträge können entgegen- oder gestaufte Gegenstände noch bis 15. Januar 1919 ab- geliefert werden.

Berlin, den 24. November 1918.

Kriegs-Rohstoff-Abteilung,
gez. Wolffbüchel.

Wilhelms haben, den 14. Dezember 1918.

Der Festungsstammandant.

gez. Barrentapp.